

Korvettenkapitän d.R. z.V.

Paul Lehmann

geb. 11.10.1886 Stendal / Magdeburg

gest. 08.04.1972 Lemwerder

Chef der 10. Sicherungs-Flottille

Ritterkreuz am 24.09.1944 als Korvettenkapitän d.R.



Kriegsmarine

Auszeichnungen

Spange zum EK II am 07.12.1940

EK I am 07.12.1941

DK in Gold am 26.10.1942 als Kapitänleutnant d.R.z.V.

Kriegsabzeichen für Sicherungsverbände am 01.02.1941

Beförderungen

1914 Matrose

1918 Leutnant zur See d.R.

1940 Leutnant zur See d.R.z.V.

1940 Oberleutnant z. S. d.R. z.V.

1942 Kapitänleutnant d.R.z.V.

1944 Korvettenkapitän d.R.z.V.

Ritterkreuz als Chef der 42.M-Flottille

Paul Lehmann trat 1914 in die kaiserliche Marine ein und erhielt seine Ausbildung bei den Torpedobooten, 1918 kam er noch in die U-Boot-Schule. Am 31.12.1918 erfolgte seine Entlassung. Am 1. Juli 1940 erfolgte sein Eintritt in die Kriegsmarine und er kam in die 2. Sperrbrecherflottille. 1941 wurde er Kommandant von Sperrbrecher "Nr 168" und ab 15. April 1944 Kommandant der 42. Minensuchflottille. Von November 1944 bis Kriegsende war er dann Flottillenchef der 10. Sicherungsflottille. Für seine hervorragenden Führungsleistungen wurde ihm am 24. September 1944 das Ritterkreuz verliehen.